



## **Information zur Kurswahl für das Schuljahr 2025/26**

**Oberstufe mit Wahlkursen und Seminaren zur Förderung von  
Schlüsselqualifikationen**

# Oberstufe mit Wahlkursen und Seminaren zur Förderung von Schlüsselqualifikationen

Gewählt wird:

## a) Pflichtfachbereich:

### *Bewegung und Sport (6. bis 8.Klasse):*

Es muss in jedem Semester (Winter- und Sommersemester) von der 6. bis zur 8.Klasse ein Sportkurs gewählt werden (Details unter: „Wahlmöglichkeiten in Bewegung und Sport“).

## b) Wahlkurse

Zusätzlich müssen von der **6. bis zur 8. Klasse** eine vorgegebene Anzahl von **Wahlkursen** besucht werden:

- im Gymnasium: insgesamt 6 Wahlkurse
- im Realgymnasium: insgesamt 8 Wahlkurse

Diese Wahlkurse werden **semesterweise zweistündig** geführt und **benotet**. Ist ein Wahlkurs negativ so kann:

1. über diesen Kurs im September unter Berücksichtigung der maximal erlaubten Prüfungsanzahl (max. 2 Prüfungen) eine Wiederholungsprüfung abgelegt werden, oder
2. dieser Kurs im nächsten Jahr durch einen anderen ersetzt werden.

Bei einem Laufbahnverlust müssen die absolvierten Wahlkurse wiederholt bzw. ersetzt werden.

Die Wahlkurse haben unterschiedliche Relevanz für die Matura (siehe: „Hinweise für die Wahlkurse im Hinblick auf die Matura“)

In der **8.Klasse** können Wahlkurse nur **mehr im Wintersemester** inskribiert werden.

Ausnahme: Die Wahlkurse zu den Kurzsprachen Spanisch und Italienisch (siehe unten).

Damit die zu absolvierende Anzahl sechs besucht werden kann, dürfen Espanol SEIS und Italiano SEI im Sommersemester der 8.Klasse inskribiert werden.

## Hinweise für die Wahlkurse im Hinblick auf die Matura

Die neue kompetenzorientierte Reifeprüfung besteht aus einer verpflichtenden „**Vorwissenschaftlichen Arbeit**“, den (3 bzw. 4) **Klausurarbeiten** und (3 bzw. 2) **mündlichen Prüfungen**.

Die Wahlkurse haben für die neue Reifeprüfung folgende Bedeutung:

### 1) Für das Erreichen der **Mindeststundenanzahl** bei mündlichen Prüfungsfächern::

(**Anmerkung:** Damit ein Pflichtgegenstand grundsätzlich maturabel ist, muss er mindestens vier Unterrichtsstunden und mindestens bis zur vorletzten Schulstufe - 7.Klasse- unterrichtet worden sein)

- Maturiert man in **zwei mündlichen** Gegenständen, so muss die Summe der Unterrichtsstunden der beiden Fächer **mind. ZEHN** betragen.
- Maturiert man in **drei mündlichen** Gegenständen, so muss die Summe der Unterrichtsstunden der beiden Fächer **mind. FÜNFZEHN** betragen.
- Maturiert man in **vier mündlichen** Gegenständen, so muss die Summe der Unterrichtsstunden der beiden Fächer **mind. ZWANZIG** betragen.

Werden diese Zahlen nicht erreicht, so kann ein absolvierter Wahlkurs, in Kombination mit dem dazugehörigen Pflichtgegenstand, für das Erreichen dieser Mindeststunden herangezogen werden.

*Zur Erklärung:* Wenn dabei von **vier Unterrichtsstunden** gesprochen wird, so ist gemeint, dass der Gegenstand **vier Stunden pro Woche ein Jahr** lang unterrichtet wurde (oder ein zweistündiges Fach zwei Jahre lang).

Da unsere Wahlkurse nur ein Semester (halbes Jahr) dauern, entspricht **ein zwei stündiger Semester -Wahlkurs einer Unterrichtsstunde**.

**Bspl.:** Wenn zwei mündliche Pflichtgegenstände gewählt worden sind, die die Summe von zehn Stunden nicht erreichen (zB PPP und Chemie werden nur in der 7. und 8.Klasse unterrichtet und erreichen in Summe nur acht Stunden), dann soll eine Kombination aus Pflichtgegenstand mit Wahlkursen möglich sein, d.h. mit zwei besuchten Wahlkursen (entsprechen wie oben erklärt zwei Unterrichtsstunden) **entweder** aus Chemie **oder** PPP wird diese Kombination maturabel.

## 2) Für das **Schaffen von zusätzlichen mündlichen Prüfungsgegenständen außerhalb der Pflichtgegenstände:**

**Informatik** ist mit sechs positiv absolvierten Wahlkursen maturabel. Dazu sind folgende Richtlinien zu beachten:

Die zu absolvierenden Kurse ergeben sich aus:

- **Vier Kursen zu „Informationstechnologischen Grundthemen“ (Typ A)**  
Das sind:
  - a) Tabellenkalkulation und Textverarbeitung
  - b) Netzwerke
  - c) Webdesign
  - d) Datenbanken
- **Zwei Kursen zu „Erweiterungsthemen“ (Typ B)**  
Beliebig wählbar. Achtung auf die Kennung „Typ B“

**Spanisch** „Kurzsprache“: Für SchülerInnen des Gymnasiums und Realgymnasiums, wenn Spanisch als Pflichtgegenstand nicht gewählt wurde. Dabei müssen sechs Wahlkurse (Espanol UNO bis Espanol SEIS) von der 6. bis zur 8.Klasse positiv absolviert werden.

**Italienisch** „Kurzsprache“: Es müssen sechs Wahlkurse (Italiano UNO bis Italiano SEI) von der 6. bis zur 8.Klasse positiv absolviert werden.

**Wahlkurse Musikerziehung** ist mit vier Wahlkursen aus dem Fach Musikerziehung maturabel. In diesem Fach kann man auch dann mündlich maturieren, wenn der Alternative Pflichtgegenstand „Musikerziehung“ in der 7./8. Klasse nicht gewählt worden ist.

**Eigenständiger Prüfungsgegenstand:** Durch absolvieren von vier Wahlkursen aus einem Fach. Voraussetzungen:

- Die vier Wahlkurse dürfen nicht ausschließlich in der 6.Klasse besucht werden.
- Die Kurse dürfen nicht den Vermerk „Nicht maturabel“ im Kursbuch haben.
- Es ist nicht möglich in einem Gegenstand mit vier Wahlkursen UND dem gleichen Pflichtgegenstand mündlich zu maturieren.

## **Weitere Wahlpflichtfachangebote an anderen Schulstandorten (analog zu unseren Wahlkursen):**

Der Stadtschulrat für Wien bietet die Sprachen **BKS** (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch), **Chinesisch**, **Polnisch** und **Ungarisch** als **Wahlpflichtgegenstände (entspricht unseren Wahlkursen)** in Form von 2-stündigen Mehranstaltenkursen an. Das jeweilige Wahlpflichtfach kann auf GERS-Niveau A2 als eigenständiges Prüfungsgebiet mündlich maturiert werden (= 3-jährige leb. Fremdsprache, 6 Wochenstunden) – analog zu den oben erwähnten Kurzsprachen Spanisch bzw. Italienisch an unserer Schule.

Die unten stehenden Lehrkräfte, die diese schulübergreifend geführten Kurse unterrichten, können auch BetreuerInnen einer VWA in diesen Sprachen sein.

### **Die Kurse werden für die 6., 7. und 8. Klasse an folgenden Schulstandorten abgehalten:**

- **BKS (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch)** - pGRg 7 Kenyongasse 4, 1070 Wien  
Mag. Elisabeth Zsivkovits (elisabeth.zsivkovits1@bildung.gv.at)
- **CHINESISCH** - Akademisches Gymnasium, Beethovenplatz 1, 1010 Wien  
Mag. Wang Xiaoyan (xiaoyan.wang@bildung.gv.at)
- **POLNISCH** - GRg 22 Bernoullistraße 3, 1220 Wien bzw. GRg 2, Wohlmutstraße 3, 1020 Wien  
Mag. Dagmara Miedzinska (dagmar.miedzinska@bildung.gv.at)
- **UNGARISCH** - Bundessportakademie, Auf der Schmelz 6a USZ I, 1150 Wien  
Dr. Edina Leber-Zs.Tóth ([edina.leber-zs.toth@bildung.gv.at](mailto:edina.leber-zs.toth@bildung.gv.at))

Wer Interesse hat, einen der vier Sprachkurse zu besuchen, soll das bitte in der Administration deponieren.

## Zur Wahlmöglichkeit in Bewegung und Sport:

Ab der 6. Klasse findet der Unterricht in Bewegung und Sport in jahrgangsübergreifenden Gruppen statt. Es gibt fünf verschiedene Kurstypen (A-E), die jeweils ein Semester dauern. Aus dem Angebot im Kursbuch müssen die Schüler und Schülerinnen im Laufe der drei Jahre sechs Kurse aus mindestens drei verschiedenen Kurstypen wählen.

### TYP A

Kurstyp	Beschreibung	Beispiele
Allgemein motorische Fähigkeiten	Konditionelle- und koordinative Fähigkeiten, könnens- und leistungsorientierte Bewegungshandlungen, Leichtathletik, Schwimmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sportmodul mit wechselnden Inhalten (allgemeines Modul)</li> <li>• Krafttraining</li> <li>• Leichtathletik</li> <li>• Schwimmen &amp; Turmspringen</li> <li>• Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung</li> </ul>

### TYP B

Kurstyp	Beschreibung	Beispiele
Gestaltende und darstellende Bewegungskünste	Boden- und Gerätturnen, Akrobatik, Zirkuskünste, Tanzen und Rhythmik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Boden- und Gerätturnen</li> <li>• Tanzen</li> <li>• Bewegen und Spielen an Geräten</li> </ul>

### TYP C

Kurstyp	Beschreibung	Beispiele
Sportspiele	Kleine und große Spiele, alternative Spiele, Rückschlagspiele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ultimate Frisbee</li> <li>• Handball</li> <li>• Fußball</li> <li>• Volleyball</li> <li>• Basketball</li> <li>• Alternative Spiele (Baseball, Football, Hockey, ...)</li> <li>• Badminton</li> </ul>

### **TYP D**

Kurstyp	Beschreibung	Beispiele
Erlebnisorientierte In- und Outdooraktivitäten	Roll- und Gleitsportarten, natur- und erlebnisbezogene Bewegungshandlungen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mountainbiken</li><li>• Klettern</li><li>• Paddeln</li><li>• Ski Alpin Torlauf</li><li>• Rudern</li><li>• Ski Langlauf</li><li>• Inlineskaten</li></ul>

### **TYP E**

Kurstyp	Beschreibung	Beispiele
Gesundheit und Ausgleich	Mentaltraining, alltagsrelevante Bewegungsformen, gesundheitsorientiertes Muskeltraining, Ausgleichstraining, Beweglichkeitstraining	<ul style="list-style-type: none"><li>• Cardiotraining</li><li>• Bodywork</li><li>• Pilates &amp; Yoga</li><li>• Aktivierung</li><li>• Funktionelles Training</li></ul>

## Terminplan für Kurswahl in der Oberstufe im Schuljahr 2024/25

<p>Mi. 27.11. und Do. 28.11.24</p> <p><b>Oberstufen-Infotag</b></p>	<p><b>Oberstufen-Infotag (im Mehrzweckraum):</b>            27.11., 1. und 2. Stunde: Alle 5. Klassen            28.11., 1. und 2. Stunde: Alle 6. Klassen            27.11., 5. und 6. Stunde: Alle 7. Klassen            Die Teilnahme ist für alle SchülerInnen verpflichtend!</p>
<p>Mo. 2.12.– Sa. 7.12.24</p> <p><b>Vorerhebung</b></p>	<p><b>Vorerhebung</b> der Kurswahl 25/26 durch die SchülerInnen der 5. bis 7. Klassen:            In dieser Vorerhebung sollen ALLE SchülerInnen die Kurse „vorerheben“, für die sie sich später auch wirklich anmelden (inskribieren) wollen.  <b>Warum</b> diese Vorerhebung?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weil wir wissen wollen welche Kurse besonders, und welche nicht besonders gefragt sind. Auf diese <b>Interessensbekundung</b> der SchülerInnen reagieren wir nach der Vorerhebung, indem wir z.B. einen Kurs zweimal anbieten, bzw. Kurse streichen. Bei der Vorerhebung wird die SchülerInnenhöchstzahl mit 50 festgelegt!</li> </ul> <p><b>Wie</b> erfolgt die Vorerhebung?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Vorerhebung wird, wie auch die tatsächliche Anmeldung, über <b>WebUntis</b> durchgeführt (Link auf unserer Homepage <a href="http://www.schulschiff.at">www.schulschiff.at</a>).</li> <li>• Alle SchülerInnen erhalten <b>eine technische Einschulung</b> in das System (im Rahmen des Oberstufen-Infotages)</li> <li>• <b>Zeitraumen:</b> Montag, 2.12., 14:15 Uhr bis Samstag, 7.12., 12:00 Uhr</li> </ul>
<p>Zwischen Vorerhebung und Inskription</p>	<p><b>Beratung der SchülerInnen</b> über die Ergebnisse der Vorerhebung durch die KBs  <b>Aktualisieren der Kurse</b> (streichen, bzw. doppelt anbieten,...) durch die Schulleitung auf Grund der Vorerhebung</p>
<p>Mo. 13.1. – Sa. 18.1.25</p> <p><b>Anmeldung (Inskription)</b></p>	<p><b>Inskription</b> (Anmeldung) der wählbaren Kurse für das Schuljahr 25/26 durch die Schülerinnen der 5.-7. Klassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zeitraumen:</b> Montag, ab 14:15 Uhr bis Samstag, 12:00 Uhr</li> <li>• <b>TeilnehmerInnen- Höchstzahlen</b> werden festgelegt! Wer zu spät inskribiert kommt unter Umständen nicht in den gewünschten Kurs!</li> <li>• Achtung: <b>Kurse</b>, die auf Grund der Vorerhebung <b>gestrichen werden mussten</b> scheinen natürlich NICHT mehr auf!</li> </ul>
<p>Mo. 20.1. – Ende Februar 2025</p>	<p><b>Beratung</b> der SchülerInnen über die Ergebnisse der Inskription durch die KBs und <b>eventuelle Umbuchungen</b> (nur mehr über die Administration)</p>